

# Vektorräume

Def Sei  $K$  Körper

Ein Vektorraum über  $K$  ist

$(V, +, \cdot)$  Menge  $V \neq \emptyset$

$$+ : V \times V \rightarrow V$$

$$\cdot : K \times V \rightarrow V$$

"Skalarmultiplikation"

derart dass

$(V, +)$  abelsche Gruppe ist, also

$$(A1) (u+v)+w = u+(v+w) \quad \forall u, v, w \in V$$

$$(A2) u+v = v+u \quad \forall u, v \in V$$

$$(A3) \exists 0 \in V \quad \forall u \in V: u+0 = u$$

$$(A4) \forall u \in V \exists -u \in V:$$

$$u+(-u) = 0$$

$$(A5) \alpha \cdot (\beta \cdot u) = (\alpha \cdot \beta) \cdot u$$

$$\forall \alpha, \beta \in K \quad \forall u \in V$$

$$(A6) 1 \cdot u = u$$

$$(A7) \alpha \cdot (u+v) = \alpha \cdot u + \alpha \cdot v$$
$$\forall \alpha \in K \quad \forall u, v \in V$$

$$(A8) (\alpha + \beta) \cdot u = \alpha \cdot u + \beta \cdot u$$
$$\forall \alpha, \beta \in K \quad \forall u \in V$$

Def Sei  $u \in V$ .

Die El.  $\alpha \cdot u$  heißen die  
Vielfachen von  $u$ .

Bsp  $V = K^n$  mit

$$(x_1, \dots, x_n) + (y_1, \dots, y_n) \\ := (x_1 + y_1, \dots, x_n + y_n)$$

$$\alpha \cdot (x_1, \dots, x_n) := (\alpha x_1, \dots, \alpha x_n).$$

ist  $K$ -Vektorraum.

Beachte  $V \ni 0 \neq 0 \in K$

+ auf  $V$  vs. + auf  $K$

· auf  $K \times V$  vs. · auf  $K \times K$

Bem UA5

$$0 \cdot u = 0, \quad (-1) \cdot u = -u$$

$$\alpha \cdot 0 = 0$$

Def Sei  $(V, +, \cdot)$   $K$ -VR

Eine Teilmenge  $U \subseteq V$

heißt Untervektorraum

oder Unterraum wenn

$(U, +, \cdot)$  ein  $K$ -VR ist.

Proposition 1) Sei  $U \subseteq V$  derart  
dass

$$\bullet \forall u, v \in U: u+v \in U$$

$$\bullet \forall \alpha \in K \forall u \in U: \alpha \cdot u \in U$$

dann ist  $U$  ein Unterraum.

2) Umgekehrt ist jeder Unterraum  
ist abgeschl. unter  $+$  und  $\cdot$ .

Beweis 1)  $0 \in U$  weil  $0 \cdot u = 0$

$$-u \in U \quad \forall u \in U \quad u \in U$$

$$\text{weil } -u = (-1) \cdot u$$

und Axiome in  $U$  weil in  $V$ .

2) Sonst wäre  $+$  keine Verkn. in  $U$   
und/oder  $\cdot$  keine Abb.  $: K \times U \rightarrow U$ .  
 $\square$

Bsp a)  $\{0\}$  und  $V$  sind UR von  $V$ .

b) Sind  $U_1, U_2$  UR von  $V$ , dann  
ist  $U_1 \cap U_2$  UR von  $V$  (ÜA6)

c) UR von  $\mathbb{R}^2, \mathbb{R}^3$

d)  $M^K$  (ÜA4)

In  $\mathbb{R}^{\mathbb{R}}$  ist die Menge der Polynome

$$f(x) = \sum_{k=0}^n \alpha_k x^k$$

ein UR.